



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

Informationen zur Baumaßnahme Erweiterung Rollerbahn Langlaufstadion Ried

Stand: Juli 2009
- Änderungen vorbehalten -

Die Ausgangsbasis



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

- im Rahmen der Baumaßnahmen WM 2005 konnte nur ein Teilausbau der Rollerbahn erfolgen - in Abstimmung mit dem SPORT wurde der Schwerpunkt auf die anspruchsvolle Streckenführung „Zimmeroy“ gelegt und die Anbindung an das Langlaufstadion Ried zurückgestellt
- die bestehende Streckenlänge erfüllt nicht die Anforderungen eines effizienten Ausdauertrainings
- 08/2006 wurde der Antrag auf Ausbau der Rollerstrecke bei Bund/Land durch die Gemeinde eingereicht
- Ausarbeitung eines neuen Konzepts in Zusammenarbeit mit dem SPORT
- Einreichung des aktualisierten Konzepts beim DSV

Die Grundlagen



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

- Internationale Skiwettkampfordnung der FIS
- Ortsbegehungen und Abstimmungsgespräche mit Georg Zipfel, Sportlicher Leiter Skilanglauf im DSV
- Abstimmungsgespräche mit dem Bundesstützpunkt Ski Nordisch (Nachwuchs- und Hochleistungssport) sowie den Trainern der örtlichen und regionalen Skivereine bzw. Skiverbände
- Abstimmungsgespräche mit den Nutzern Sport
- Gespräche mit dem Verein der ehem. Rechtler Oberstdorf (Grundstückseigentümer)
- Vorstellung des Projekts in der GRAT-Sitzung vom 17. Juli 2008
- eingebundenes Planungsbüro: IB Koch, Kempten (Erfahrung WM-Baumaßnahmen 2005)

Das Projekt

Mit der geplanten Erweiterungsmaßnahme wird nun der zweite Bauabschnitt mit der wichtigen Anbindung der Trainingsstrecken an das Langlaufstadion Ried sowie der trainingstechnisch wichtige Teil im Bereich Burgstall realisiert:

- Anbindung des Langlaufstadion Ried und damit Nutzung der bestehenden Infrastruktur auch im Sommer
- Streckenabschnitt Riedwald mit leichten Passagen für den Leistungs- und Hochleistungssport
- Streckenabschnitt Burgstall mit schweren Passagen für den Leistungssport
- Vermeidung von Brücken- oder Unterführungsbauten (derzeit eine Unter- bzw. Überführung geplant)
- optimale Anbindung der drei Streckenabschnitte durch einen „Ringverkehr“
- soweit möglich: Führung der Skirollerstrecke auf bereits vorhandenen Wintertrassen bzw. Forstwegen
- bei der Detailplanung wurde mit dem Planungsbüro, den Grundstückseigentümern und einem Landschaftsarchitekten die landschaftsverträglichste Trassierung gefunden
- Aufnahme in und Ergänzung für das touristische Angebot von Oberstdorf



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

Rollerbahn
Strecke Riedwald
1,9 km

Rollerbahn
Strecke Burgstall
1,8 km

Rollerbahn
Knotenpunkt
150 m

Rollerbahn
Strecke Zimmeroy
2,9 km

Die baufachliche Erläuterung (IB Koch)



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

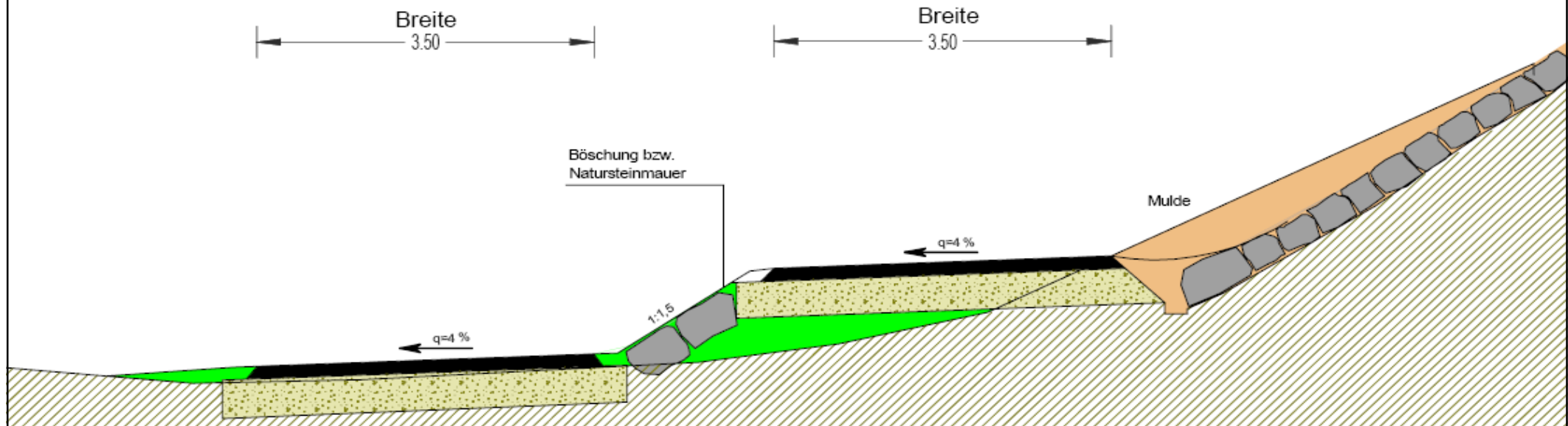
Informationen zur technischen Ausführung der Baumaßnahme

Regelquerschnitt

Rollerbahn

Oberbau:	
Deckschicht 0/5	2,5 cm
Tragschicht 0/22	8,0 cm
Frostschuttschicht	40,0 cm

entspricht Bauklasse VI RStO-01



Die sportfachliche Stellungnahme (DSV)



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

- ✓ Projekt hat für den Deutschen Skiverband oberste Priorität.
- ✓ Für die Ausübung eines entsprechenden Leistungs- bzw. Hochleistungstrainings der Disziplinen Skilanglauf und Nordische Kombination, in Vorbereitung auf die jährliche Wettkampfsaison, ist das Vorhandensein einer entsprechenden Sportstätteninfrastruktur am Bundesstützpunkt unabdingbar notwendig.
- ✓ Die bestehende Rollerbahn hat derzeit eine nicht ausreichende Höhenprofilierung. Speziell die fehlenden Anstiege erlauben eine Intensitätssteigerung in nur geringem Ausmaß.
- ✓ die Anbindung der bestehenden Rollerbahn an das Funktionsgebäude im Ried stellt eine weitere wichtige Qualitätssteigerung des täglichen Trainings dar.
- ✓ die vorhandene Infrastruktur des Funktionsgebäudes, wie Sanitäreinrichtungen, Umkleemöglichkeiten, Video- und Technikauswertung, Laktatdiagnostik, kann dadurch in das tägliche Leistungstraining eingebaut und somit sinnvoll im Ganzjahrestrainingsbetrieb genutzt werden.

Die sportfachliche Stellungnahme (DSV)



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

- ✓ Ausrichtung des Bundesstützpunkts Oberstdorf auf die Schwerpunktdisziplinen Skilanglauf, Nordische Kombination und Skisprung hat seitens des DSV dafür gesorgt, dass nachstehende Maßnahmen seit 2006 eingeleitet wurden:
- ✓ Zentralisierung von Kaderathleten der Disziplinen Skilanglauf und Nordische Kombination am Bundesstützpunkt
 - A-C-Kader Skilanglauf 8 von 36 → **22,2 %**
 - D/C-Kader Skilanglauf 5 von 19 → **26,3 %**
 - Nordische Kombination 4 von 26 → **15,4 %**
- ✓ Durchführung von zentralen Lehrgangsmaßnahmen am Bundesstützpunkt Oberstdorf (Athletik- wie auch Techniklehrgang)
- ✓ Gründung der Skiinternat Oberstdorf GmbH im September 2007 zur Optimierung des Verbundsystems Schule und Leistungssport in den Nordischen Disziplinen
- ✓ Aus sportfachlicher Sicht stellt die Erweiterung der Rollerbahn eine deutliche Qualitätssteigerung der bestehenden Sportinfrastruktur für die Disziplin Skilanglauf und Nordische Kombination am Bundesstützpunkt Oberstdorf dar.

Die sportfachliche Stellungnahme (DSV)



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

Kaderathleten Bundesstützpunkt Oberstdorf

-nur Skilanglauf und Nordische Kombination –

Bundeskaderathleten (A-C Kader) 12

Bundeskaderathleten (D/C Kader) 5

Landeskaderathleten 38

Gesamtkaderzahlen (Bundes- und Landeskader) 55

Bei den FIS Junioren-Weltmeisterschaften 2008 konnten in der Disziplin Langlauf von insgesamt fünf deutschen TOP-3-Platzierungen drei unter der Beteiligung der Kaderathleten des Stützpunktes Oberstdorf erzielt werden.

Insgesamt konnten die Kaderathleten des Stützpunkt Oberstdorf bei den FIS Junioren-Weltmeisterschaften 2008 acht Medaillen unter den TOP-3 und insgesamt 16 Platzierungen unter den TOP-10 erreichen.

Der Stützpunkt Oberstdorf verfügt über starke Vereine und Verbände z.B. Skiclub 1906 Oberstdorf e.V. ~1.850 Mitglieder und Allgäuer Skiverband über 55.000 Mitglieder in 300 Skivereinen.

Baukosten und Finanzierung



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

Die geplanten **Baukosten** liegen bei 900tEUR netto.

Die **Finanzierung** wird gewährleistet durch:

Bundesrepublik Deutschland	40% der förderfähigen Kosten
Freistaat Bayern	30% der förderfähigen Kosten
Gemeinde	50tEUR (Festkostenzuschuss)
Landkreis	50tEUR (Festkostenzuschuss)
Nord.Skisport GmbH & Co.KG	200tEUR/Restkosten

Ausgleichsmaßnahmen



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Ein Landschaftspflegerischer Begleitplan wurde durch das Ing. Büro für Garten u. Landschaftsgestaltung Puscher, Kempten erstellt.

Die Ausgleichsmaßnahmen werden im Bereich der Sölleralpe (Oberstdorf) durchgeführt. Dort wird eine großflächige verbuschende Bergwiese durch eine regelmäßige Pflege freigelegt und somit als artenreiche Freifläche erhalten.

Ausgleichsmaßnahmen Forst

Als Ausgleichsmaßnahmen sollen Bergwaldbereiche am Gundsberg (Oberstdorf) qualitativ durch das Einbringen von Weißtannen qualitativ verbessert werden.

Fertigstellung



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

Die Fertigstellung der Erweiterungs-Maßnahme ist bis Anfang Oktober 2009 vorgesehen.

Sofern der Bauzeitenplan aufgrund von Wetterbedingungen und Sonstigen Einflüssen eingehalten werden kann, soll die Eröffnung der Rollerbahn-Erweiterung im Rahmen der

**Internationalen OPA Alpencup Wettkämpfe
vom 2. bis 4. Oktober 2009**

erfolgen.



SKISPORT- UND
VERANSTALTUNGS GMBH



NORDISCHE
SKISPORT
GMBH & CO. KG

Bauträger	Nordische Skisport GmbH & Co.KG Geschäftsführer Reinhard Reitzner Am Faltenbach 27, 87561 Oberstdorf
Koordination	Skisport- und Veranstaltungen GmbH Geschäftsführer Stefan Huber Am Faltenbach 27, 87561 Oberstdorf
Planung/Projektleitung	Ingenieurbüro Dr.-Ing. Koch Bauleitung Michael Schuchert Beethovenstr. 13, 87435 Kempten